

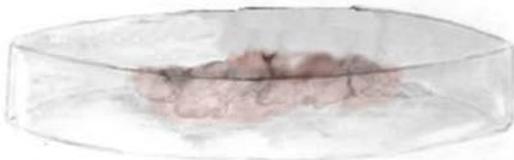
Lassen Placebos Tumoren schrumpfen?



Dieser Frage waren kanadische Forscher in einer Metaanalyse nachgegangen [J Natl Cancer Inst. 2003;95(1):19-2]. Nach Durchsicht von zehn randomisierten kontrollierten Studien lautet ihre Antwort: wohl kaum. Maximal bei 2,7 % der Patienten schrumpften die Tumoren unter den Placebo-Bedingungen.

Und selbst in diesen Fällen ist noch unklar, ob der Tumorrückgang den Placebos zuzuschreiben ist. Schließlich könnte sich die Erkrankung ja auch von allein gebessert bzw. bestimmte statistische Verzerrungen eine Rolle gespielt haben.

Man müsste daher eine Placebo-Behandlung mit einem Studienarm vergleichen, in dem gar keine Therapie stattfindet, also nur beobachtet wird. Erkenntnistheoretisch mag eine solche Studie interessant sein, ethisch vertretbar ist sie in der Onkologie ganz sicher nicht. *Moritz Borchers*



Mit welcher statistischen Verzerrung ließen sich die Schrumpfungen in den Placebo-Bedingungen am ehesten erklären?

- A** Regression zur Mitte
- B** Gesetz der großen Zahl
- C** Survivorship Bias



Durch Ihre Teilnahme am Quiz erklären Sie sich damit einverstanden, dass im Falle eines Gewinns Ihr Name plus Wohnort an dieser Stelle veröffentlicht wird.

Der Buchstabe der richtigen Antwort ist

Name _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Was ich noch sagen wollte ... _____

Coupon bitte ausfüllen und abschicken an
 Springer Medizin Verlag GmbH
 Redaktion Im Focus Onkologie – Quiz 4/2018
 Aschauer Straße 30, 81549 München
 oder nehmen Sie online teil unter
www.springermedizin.de/im-focus-onkologie-quiz
 oder senden Sie uns eine E-Mail an kim.jene@springer.com
 oder senden Sie uns ein Fax an 089/20 30 43 3 1113
 Einsendeschluss: 07.05.2018

Das können Sie gewinnen!

Unter den richtigen Einsendungen verlosen wir drei Gutscheine über 50 Euro, die Sie für ein beliebiges Springer-Buch einlösen können.

Lösung des Quiz 1-2/2018: C

Die Gewinne gehen an:

- A. Slopek, Berlin; U. Schuler, Essen;
- A. Scheumann, Mettmann